

P.1 Projektarbeit: Konkretes Projekt aus Ihrer täglichen Praxis

- » Ablauf, Inhalt, Ziel und Vorgehensweise werden mit dem Trainer im Experten-Modul E.3 abgestimmt.
- » Inhaltlich und systematisch orientiert sich die Arbeit an den im Lehrgang erlernten Fähigkeiten und Methoden.
- » Während der Projektarbeit steht Ihnen der Trainer auf Wunsch als persönlicher Coach zur Verfügung.
- » Nutzen Sie die Projektarbeit z.B. um anstehende betriebliche Projekte der Produktionslogistik vorzubereiten, umzusetzen oder bei bereits abgeschlossenen Projekten diese zu evaluieren.
- » Die Abgabe der Projektarbeit ist Voraussetzung zur Teilnahme an der Zertifikatsprüfung.

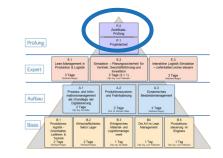
Aufgabenstellung

- » An einem konkreten Beispiel aus der eigenen betrieblichen Praxis zeigen Sie auf, wie Sie z.B.
 - ... die Produktionsver- / -entsorgung sicherstellen _{und/oder}
 - ... Logistikkosten reduzieren _{und/oder}
 - ... die Durchlaufzeit verkürzen und/oder
 - ... die Kapitalbindung in Beständen reduzieren und/oder
 - ... die interne/externe Liefertreue verbessern und/oder
 - ... die Maschinen-/ Anlagennutzung verbessern (OEE) _{und/oder}
 - ... Rückstände vermeiden
 - ... etc.

Präsentation & Evaluation der Projektarbeit

» siehe Modul P.2





P.2 Zertifikatsprüfung / Zulassungsvoraussetzungen

- Abgabe, Präsentation & Evaluation der Projektarbeit _{P.1}
 - in Abstimmung mit dem Trainer/ den Trainerinnen
- Fachliche Qualifikation:
 Nachweis der Teilnahme an 90% aller Lehrgangstage

(innerhalb von 3 Kalenderjahren)

Basis-Module: 7 Tage

Aufbau-Module: 6 Tage

Expert-Module: 9 Tage

Gesamt: 22 Tage

Auf Antrag kann die fachliche Qualifikation einzelner Module durch Teilnahme an anderen RKW-Weiterbildungsmaßnahmen mit ähnlichen Inhalten anerkannt werden, sofern diese Maßnahmen innerhalb der letzten drei Kalenderjahre vor dem Prüfungstermin durchgeführt wurden.

» Freiwillige Zertifikatsprüfung zum Produktionslogistiker (RKW)

- **»** 90 Min
- » 45x Multiple-Choice-Fragen
 - Mehrfach richtige Antwortvorgaben

» Zertifikat "Produktionslogistiker/in (RKW)" ©

- » Die Prüfung gilt als bestanden, wenn der Teilnehmer (m/w/d) mindestens 50% der möglichen Punkte erreicht hat.
- » Teilnehmer (m/w/d), die die Prüfung nicht bestanden haben, erhalten eine Teilnahmebescheinigung (Gesamtübersicht) über alle besuchten Module.
 - Unabhängig davon wird für jedes einzelne Modul eine gesonderte Teilnahmebescheinigung ausgehändigt.